



Pater Karl Neisinger

wurde am 3. September 1912 in Würzburg geboren. Nach Kindheit und Jugend in der geliebten Heimat trat er 1945 in Emsdorf dem Orden der Salesianer Don Boscos bei. Im Anschluß an seine dort abgelegte Profess und nach einer Assistentenzeit in Burg-hausen studierte er in Benediktbeuern. Er wurde als Soldat im Mai 1942 von Bischof Lucato S. D. B. in Derna zum Priester geweiht. Am Rande der Cyrenaika/Nordafrika feierte er mit seinen Kameraden die Primiz. Von 1945 bis 1955 war er Katechet und Lehrer in Würzburg und Buxheim, von dann bis 1973 Schriftleiter der Salesianischen Nachrichten in München. Bis zu seinem Tod am 26. 1. 1982 war er Spiritual der Don-Bosco-Schwestern in Rottenbuch/Obb. In allen Jahren seiner Tätigkeit war er in Stadt und Land im Dienst der Seelsorge unterwegs. Sein Leben war geprägt von Glaube, Liebe und Hoffnung. In schweren Jahren diente er der Jugend und allen ihm Anvertrauten als ein froher und frommer Priester des Herrn und als getreuer Sohn seines Ordensvaters Don Bosco. Die ihn kannten, danken für sein Vorleben von Klugheit, Gerechtigkeit, Tapferkeit und Maß.

R. I. P.